

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **18 (1900)**

Heft 264

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester . . . 8.
Ausland: Zuschlag des Porto.
Es kann nur bei der Post
abonniert werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus frais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich,
ausgenommen Sonn- und Feiertage.

Redaktion und Administration
im Eidgenössischen Handelsdepartement.

Rédaction et Administration
au Département fédéral du commerce.

Paraît 1 à 2 fois par jour,
les dimanches et jours de fête exceptés.

Annoncen-Pacht: **Rudolf Mosse**, Zürich, Bern etc.
Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgiaszeile (für das Ausland 35 Cts.).

Régie des annonces: **Rodolphe Mosse**, Zurich, Bern, etc.
Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).

Inhalt — Sommaire

Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats. — Muster und Modelle. —
Dessins et modèles. — Deutsche Mühlenindustrie. — Production de l'huile d'olive en
Italie pendant l'année 1899/1900.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

Konkursoröffnungen. — Ouvertures de faillites.

(B.-G. 231 u. 232.)

(L. P. 231 et 232.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursamte einzugeben.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursamte zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Dichiarazioni di fallimenti.

(L. E. 231 e 232.)

I creditori del fallito e tutti coloro che vantano pretese sui beni che sono in suo possesso, sono invitati ad insinuare all'ufficio dei fallimenti, entro il termine previsto per le insinuazioni, i loro crediti o le loro pretese insieme col mezzo di prova (riconoscimenti di debito, estratti di libri, ecc.), in originale o in copia autentica.

I debitori del fallito notificheranno i loro debiti entro il termine per le insinuazioni; in caso di omissione, saranno puniti a termine di legge.

Colui che possiede oggetti del fallito a titolo di pegno o per altro titolo, li metterà a disposizione dell'ufficio dei fallimenti, entro il termine per le insinuazioni, senza pregiudizio dei loro diritti di prelazione. Non facendolo, incorreranno nelle pene previste dalla legge, e, se l'omissione non fosse giustificata, anche nella perdita dei loro diritti di prelazione.

Alle adunanze dei creditori possono intervenire anche i condebitori e fideiussori del fallito, come pure gli obbligati in via di regresso.

Kt. Zürich. Konkursamt Enge in Zürich II. (1381^a)
Gemeinschuldnerin: Firma Baumberger, Senftleben und C^{ie}, Installationsgeschäft und technisches Bureau, an der Gartenstrasse Nr. 10, in Zürich II (Enge).

Datum der Konkurseröffnung: 13. Juli 1900.
Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 28. Juli 1900, nachmittags 2 Uhr, im Hôtel «Rigi», in Enge-Zürich II.
Eingabefrist: Bis und mit 21. August 1900.

Kt. Zürich. Konkursamt Enge in Zürich II. (1412^a)
Gemeinschuldnerin: Aktiengesellschaft Walliser Industriegesellschaft in Zürich II.

Datum der Konkurseröffnung: 11. Juli 1900.
Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 4. August 1900, nachmittags 2 Uhr, im Hôtel Rigi in Enge-Zürich II.
Eingabefrist: Bis und mit 25. August 1900.

Kt. Zürich. Konkursamt Oberstrass in Zürich IV. (1417^a)
Gemeinschuldner: Burkart, Julius, Architekt, von Emmishofen (Kt. Thurgau), wohnhaft Weinbergstrasse, in Unterstrass-Zürich IV.

Datum der Konkurseröffnung: 11. Juli 1900.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 31. Juli 1900, nachmittags 4 Uhr, im Hôtel z. «Sonne» in Unterstrass-Zürich IV.
Eingabefrist: Bis und mit 25. August 1900.

Kt. Zürich. Konkursamt Thalweil. (1379^a)
Gemeinschuldnerin: Firma Hohloch & Brüngger, Baugeschäft, in Rüschlikon.

Datum der Konkurseröffnung: 11. Juli 1900.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 30. Juli 1900, nachmittags 2 Uhr, im Hôtel «Belvoir» im Nidelpfad zu Rüschlikon.
Eingabefrist: Bis und mit 21. August 1900.

Kt. Zürich. Konkursamt Winterthur. (1408^a)
Gemeinschuldner: Erb-Haag, Albert, Bau und Steinhauerei, von und wohnhaft Wasserfurrstrasse Nr. 37, in Winterthur.

Datum der Konkurseröffnung: 18. Juli 1900.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 3. August 1900, nachmittags 2 Uhr, im Lokale des Konkursamtes, Stadthaus, in Winterthur.
Eingabefrist: Bis und mit 25. August 1900.

Kt. Bern. Konkursamt Bern-Stadt. (1415/16)

Gemeinschuldner: Bauen, Christian, gew. Weinhändler und Bierdepothalter, Kornhausplatz 14, wohnhaft Dalmazweg 69, in Bern.

Datum der Konkurseröffnung: 16. Juli 1900.
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 2. August 1900, vormittags 10 Uhr, auf dem Bureau des Konkursamtes Bern-Stadt.
Eingabefrist: Bis und mit 25. August 1900.

Gemeinschuldner: Arn, Johann, gew. Inhaber der Firma «J. Arn, Agentur- & Geschäftsbureau», Marktasse 49, in Bern.

Datum der Konkurseröffnung: 14. Juli 1900.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 31. Juli 1900, vormittags 10 Uhr, auf dem Bureau des Konkursamtes Bern-Stadt.
Eingabefrist: Bis und mit 25. August 1900.

Ct. de Berne. Office des faillites de Porrentruy. (1414)

Failli: Fridelance, Jules, tailleur, à Porrentruy.

Date de l'ouverture de la faillite: 17 juillet 1900.
Première assemblée des créanciers: Vendredi, 27 juillet 1900, à 10 heures du matin, au bureau de l'office, Hôtel des Halles, à Porrentruy.

Délai pour les productions: 25 août 1900 inclusivement.

Kt. Schwyz. Konkursamt Arth. (1432)

Gemeinschuldner: Guidali, Peter, früher Bauunternehmer in Arth, z. Z. wohnhaft in Flüelen (Kt. Uri).

Datum der Konkurseröffnung: 16. Juli 1900.
Erste Gläubigerversammlung: Samstag, den 4. August 1900, nachmittags 1 Uhr, im Bureau des Konkursamtes in Arth.
Eingabefrist: Bis und mit 25. August 1900.

Ct. de Fribourg. Office des faillites de la Broye, à Estavayer. (1413)

Failli: Bovet, Augustin, pintier, à Bollion.

Date de l'ouverture de la faillite: 2 juillet 1900.
Première assemblée des créanciers: Mercredi, 25 juillet 1900, à 2 heures du jour, à l'office des faillites à Estavayer.

Délai pour les productions: 25 août 1900 inclusivement.

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel. (1418)

Gemeinschuldner: Lorentz, Jos. Niklaus (Sohn), Kaufmann, Theodorsgraben 14, in Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 19. Juli 1900.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 3. August 1900, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumleingasse 3, Erdgeschoss, rechts, in Basel.
Eingabefrist: Bis und mit 25. August 1900.

Ct. del Ticino. Ufficio dei fallimenti di Lugano. (1409/11)

Successione ripudiata di fu Grato Morganti, q^{ma} Andrea, di Manno, già domiciliato a Lugano.

Data dell'apertura della liquidazione: 16 giugno 1900.
Prima adunanza dei creditori: Mercoledì, 1^o agosto 1900, alle ore 10 ant., nella sala dell'ufficio di esecuzione e fallimenti, in Lugano.
Termine per le insinuazioni: 25 agosto 1900 inclusivamente.

Fallito: Sadis, Cesare, macellaio, in Lugano.

Data della dichiarazione del fallimento: 18 luglio 1900.
Prima adunanza dei creditori: Mercoledì, 1^o agosto 1900, alle ore 3 pom., nella sala dell'ufficio di esecuzione e fallimenti, in Lugano.
Termine per le insinuazioni: 25 agosto 1900 inclusivamente.

Fallito: Neri, Luigi, caffettiere, in Lugano.

Data della dichiarazione del fallimento: 20 luglio 1900.
Prima adunanza dei creditori: Sabato, 4 agosto 1900, alle ore 3 pom., nella sala dell'ufficio di esecuzione e fallimenti, in Lugano.
Termine per le insinuazioni: 25 agosto 1900 inclusivamente.

Kollokationsplan. — Etat de collocation.

(B.-G. 249 u. 250.)

(L. P. 249 et 250.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich. Konkursamt Thalweil. (1419^a)

Gemeinschuldner: Eichin, Albert, Glasermeister, in Thalweil (S. H. A. B. 1900, pag. 719).

Anfechtungsfrist: Bis und mit 4. August 1900.

Kt. Zürich. Konkursamt Wülflingen in Winterthur. (1421^a)

Gemeinschuldner: Thalmann, Johannes, Fassfabrikant, von Zürich, wohnhaft in Veltheim (S. H. A. B. 1900, pag. 855).

Anfechtungsfrist: Bis und mit 4. August 1900 beim Einzelrichter des Bezirksgerichtes Winterthur durch Einreichung einer Klagschrift, im Doppel anhängig zu machen, widrigenfalls derselbe als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Bern. Konkursamt Bern-Stadt. (1420)

Gemeinschuldner: Haussener, Ludwig, Wirt zum «Café Frohsinn», Mattenhof, in Bern (S. H. A. B. 1900, pag. 683).

Anfechtungsfrist: Bis und mit 4. August 1900.

Kt. Schwyz. Konkursamt Gersau. (1423)

Gemeinschuldner: Camenzind, Josef, Negociant und Mechaniker, am Tanzplatz, in Gersau (S. H. A. B. 1900, pag. 1032).

Anfechtungsfrist: Bis und mit 4. August 1900.

Kt. Schaffhausen. *Konkursamt Schaffhausen.* (1422)
Gemeinschuldner: Rüger, Hans, Kaufmann, zum schwarzen Rössli, in Schaffhausen (S. H. A. B. 1900, pag. 755).
Anfechtungsfrist: Bis und mit 4. August 1900.

Ct. de Genève. *Office des faillites de Genève.* (1433)
Succession répudiée de Schweiger, Louis, quand vivait propriétaire de l'Hôtel du Grand Aigle, rue du Rhône, 48, à Genève (F. o. s. du c. 1900, page 815).

Délai pour intenter l'action en opposition: 4 août 1900 inclusivement

Einstellung des Konkursverfahrens. — Suspension de la liquidation.
(B.-G. 280.) (L. P. 280.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich. *Konkursamt Enge in Zürich II.* (1387)
Gemeinschuldnerin: Frau Gutter, Jetty, aus Krakau, Berliner Akademie-Zuschuldeschule, an der Tödisstrasse 52, in Enge-Zürich II.
Einspruchsfrist: Bis und mit 31. Juli 1900.

Kt. Basel-Stadt. *Konkursamt Basel.* (1431)
Ueber Cohrs, Martin, Inhaber der gleichnamigen Firma, Fabrikation von Rollbahnen, Handlung in Maschinen und Werkzeugen, in Basel, ist am 14. Juli 1900 Konkurs erkannt worden. Das Dreiergericht Basel-Stadt hat am 23. Juli 1900 das Konkursverfahren mangels Aktiven eingestellt. Das Verfahren wird demnach geschlossen, wenn nicht ein Gläubiger innert 10 Tagen, bis und mit dem 4. August 1900, Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet.

Schluss des Konkursverfahrens. — Clôture de la faillite.
(B.-G. 268.) (L. P. 268.)

Ct. de Vaud. *Office des faillites de Vevey.* (1434)
Failli: Négro, Jacques, serrurier, à Montreux.
Date de la clôture: 21 juillet 1900.

Ct. de Vaud. *Office des faillites d'Yverdon.* (1430)
Failli: Martin, Alexandre, scierie, à La Brinaz, Valeyrès-sous-Montagny (F. o. s. du c. 1900, page 295).
Date de la clôture: 19 juillet 1900.

Widerruf des Konkurses. — Révocation de la faillite.
(B.-G. 195 u. 817.) (L. P. 195 et 817.)

Ct. du Valais. *Office des faillites d'Hérens, à Vex.* (1426)
Faillis: Antoine Beytrison et Joseph Beytrison, à Mège (F. o. s. du c. 1899, page 1502).
Date de la révocation: 25 mai 1900.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.
(B.-G. 257.) (L. P. 257.)

Ct. de Berne. *Office des faillites de Porrentruy.* (1424)
Lundi, 27 août 1900, dès les 2 heures après-midi, au Café Français, à Porrentruy, il sera procédé à la vente aux enchères publiques des immeubles dépendant de la faillite de M. Bailly, Charles, négociant, au dit lieu (F. o. s. du c. 1900, page 755), savoir:

A. Ban de Porrentruy: 1° Une maison d'habitation donnant sur 2 rues où est exploitée, depuis nombre d'années, un commerce d'épicerie, ainsi qu'un café, lieu dit rue des Malvoisins; 2° une ferme, comprenant: habitation, grange et écurie avec 4 hectares de terrain, d'un seul tenant, lieu dit «Au Gravier»; la plus grande partie de ce terrain pouvant être utilisée comme châteaux, en outre: Champs, prés et chenevière, le tout d'une contenance totale de 9 hectares 75 ares 76 centiares, estimé le tout au cadastre fr. 79,850.
B. Ban de Bonfol: Divers champs, en bon état de culture, d'une contenance totale de 98 ares 70 centiares, estimé le tout au cadastre fr. 1130.
C. Ban de Alle: Un pré, de 15 ares 55 centiares lieu dit «Closés de pré Monsieur», estimé au cadastre fr. 390.
La propriété dite «Au Gravier» sera divisée en parcelles, sous réserve du bloc.
Date du dépôt du cahier des charges à l'office: Dès le 17 août 1900.

Kt. St. Gallen. *Konkursamt Sargans in Wangs.* (1425)
Konkursrechtliche Fahrnisgant.

Mittwoch, den 8. August 1900, vormittags 10 Uhr, gelangen im Konkurs des Lorz, Adam, Bierbrauer zum Felsenkeller, in Ragaz (S. H. A. B. 1900, pag. 984), die Fahrnisgegenstände (Brauerinventar) auf Versteigerung, als: Biertransportfässer, Luftpumpen, 8 Gärbottiche, Büffette, Bierkisten, Schöpfkessel, 1 Bierfilter, Gummischläuche, Brennten, 2 Buschiermaschinen, 1 Kupferrohr, 1 Kupferplatte, 1 Bierschöpel, 1 Waschmaschine, 1 Kühlapparat samt Pumpe, 1 Wasserschlauch, 7 Eisschwimmer, 2 Fasslager, 1 Bierpumpe, 1 Bierfüllapparat mit Zubehör, 26 Lagerfässer, 1 Pichkarren, 16 Siphons, 3 Wasserdrukapparate, 1 Hopfensieb, 1 Kratzer und Scheuerreusen, Rosteisensiebe, 2 messingene Fassbahnen, 1 Kohlenkarren, 3 Tausen, 1 Korbflasche mit Maschinenöl, 1 Eiskasten, 1 Ofen, 1 Linoleumteppich, 11 Gartentische und eiserne Sessel, 5 Gartenbänke, 1 Zweispänner- und 1 Einspänner-Wagen, 1 schöner Herrenschlitten und anderes mehr.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.

Nachlassstand und Aufruf zur Forderungseingabe.
(B.-G. 295—297 u. 800.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers.
(L. P. 295—297 et 800.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstand bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzubringen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hieft bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Kt. Luzern. *Gerichtspräsident von Luzern.* (1427)
Schuldner: Felder-Hengartner, J., Bauunternehmer, in Luzern.
Datum der Bewilligung der Standung: 13. Juli 1900.

Sachwalter: Gut und Cie., Agentur- und Bankgeschäft, Pilatusstrasse 39, in Luzern.

Eingabefrist: Bis und mit 14. August 1900.

Gläubigerversammlung: Samstag, den 25. August 1900, nachmittags 4 Uhr, im oberen Saale des Restaurant «Flora».
Frist zur Einsicht der Akten: Vom 15. August 1900 an bei der Sachwaltschaft.

Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Délibération sur l'homologation de concordat.

(B.-G. 804.)

(L. P. 804.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Ct. de Fribourg. *Office des faillites de la Broye, à Estavayer.* (1428)
Débiteur: Dalloz, Olivier, marchand de vins, à Surpierre (F. o. s. du c. 1900, page 763).

Jour, heure et lieu de l'audience: Mercredi, 1^{er} août 1900, à 2 heures du jour, salle du Tribunal, à Estavayer.

Bestätigung des Nachlassvertrags. — Homologation du concordat.
(B.-G. 808.) (L. P. 808.)

Ct. de Vaud. *Office des faillites de Lausanne.* (1435)
Débiteur: Boulénaz, Eugène, charpentier, place Chauderon, à Lausanne (F. o. s. du c. 1900, page 964).
Date de l'homologation: 11 juillet 1900.
La faillite est ainsi révoquée.

Verwerfung des Nachlassvertrages. — Rejet du concordat.
(B.-G. 808 n. 809.) (L. P. 808 et 809.)

Ct. de Vaud. *Office des faillites de Cossonay.* (1429)
Débiteur: Delessert, Jules, boulanger, à Cossonay (F. o. s. du c. 1900, page 876).
Date du refus de l'homologation: 6 juillet 1900.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum. — Bureau fédéral de la propriété intellectuelle.

Liste der Muster und Modelle. — Liste des dessins et modèles.

1. Hälfte Juli 1900. — 1^{re} quinzaine de juillet 1900.

Hinterlegungen. — Dépôts.

7353—7396.

Nr. 7353. 2. Juli 1900, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Muster. — Tableau «Die Schweizerischen Schützenmedaillen 1886—1899, Lithographie. — C. Staub-Schärer, Oberurnen (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co, Zürich.

Nr. 7354. 3. Juli 1900, 8 1/4 Uhr a. — Offen. — 6 Modelle. — Möbel. — Joseph von Moos, Luzern (Schweiz).

Nr. 7355/7361. 4. Juli 1900, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 7 Depots zu 50 Mustern. — Stickereien. — Willi, Kern & Eisenhut, Gais (Schweiz).

Nr. 7362. 29. Juni 1900, 4 1/2 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Couronne de montre. — Neukomm, Montandon & Haertel, St-Imier (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, Chaux-de-Fonds.

Nr. 7363. 2. Juli 1900, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 15 Muster. — Geflechte. — Fischer Geb. r., Meisterschwanden (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co, Zürich.

Nr. 7364. 5. Juli 1900, 3 1/4 Uhr p. — Offen. — 35 Muster. — Makostrick- und Häkelgarne. — Lang & Co, Reiden (Schweiz).

Nr. 7365. 4. Juli 1900, 12 1/4 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Calibre de montre. — Achille Hirsch, Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, Chaux-de-Fonds.

Nr. 7366. 6. Juli 1900, 10 Uhr a. — Offen. — 14 Muster. — Ansichtskarten. — Max Roos, Zürich (Schweiz).

Nr. 7367. 6. Juli 1900, 7 1/4 Uhr p. — Versiegelt. — 7 Muster. — Strickgarne. — Jenny & Weigel, Aarau (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co, Zürich.

Nr. 7368. 7. Juli 1900, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 9 Muster. — Plattstichgewebe. — Hirschfeld & Co, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 7369. 5. Juli 1900, 8 Uhr p. — Offen. — 12 Muster. — Zifferblätter für Uhren. — E. J. Hoffmann, Thun (Schweiz).

Nr. 7370. 7. Juli 1900, 12 Uhr m. — Offen. — 4 Muster. — Rondellen für Uhrenzifferblätter. — E. J. Hoffmann, Thun (Schweiz).

Nr. 7371/7374. 9. Juli 1900, 4 Uhr p. — Versiegelt. — 4 Depots zu 50 Mustern. — Gestickte Vorhänge. — M. Ph. Emden, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 7375. 10. Juli 1900, 4 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Futtergeschirr für Bienen. — Emil Barth, Frieswyl (Schweiz).

Nr. 7376. 10. Juli 1900, 8 Uhr p. — Offen. — 8 Muster. — Webereien. — Sutter & Co, Böhler (Schweiz).

Nr. 7377/7386. 13. Juli 1900, 10 1/4 Uhr a. — Versiegelt. — 10 Depots zu 50 Mustern. — Stickereien. — A. & H. Tobler & Co, Rheineck (Schweiz).

Nr. 7387/7391. 13. Juli 1900, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 5 Depots zu 50 Mustern. — Gestickte Spitzen. — Blanck & Cie, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 7392. 13. Juli 1900, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 20 Muster. — Gestickte Spitzen. — Blanck & Cie, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 7393/7396. 13. Juli 1900, 8 Uhr p. — Offen. — 4 Depots zu 50 Mustern. — Seidenstickereien. — Gebrüder Grämiger, Bazenhaid (Schweiz).

Änderung. — Modification.

Nr. 5087. 27. April 1898, 7 1/4 h. a. — 1 modèle. — Montre. — Schorpp-Vaucher, Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, Chaux-de-Fonds. — Cession selon déclaration du 23 juin 1900, en faveur de Cécile Schorpp-Vaucher, Chaux-de-Fonds. Mandataire: A. Mathey-Doret, Chaux-de-Fonds.

Verlängerungen. — Prolongations.

Nr. 2263. 8. Juli 1895, 5 1/4 Uhr p. — (III. Periode 1900/1905). — 1 Muster. — Parkettboden. — R. Gintzburger & fils, Romanshorn (Schweiz). Vertreter: C. Hanslin & Co, Bern; registriert den 9. Juli 1900.

Nr. 5156. 28. Mai 1898, 8 Uhr p. — (II. Periode 1900/1903). — 6 Muster von 34. — Plattstichgewebe. — Hirschfeld & Co, St. Gallen (Schweiz), registriert den 9. Juli 1900.

- Nr. 5163. 2. Juni 1898, 8 Uhr p. — (II. Periode 1900/1903). — 2 Modelle. — Christbaumkerzen. — Otto Riedweg, Luzern (Schweiz); registriert den 9. Juli 1900.
- Nr. 5180. 7. Juni 1898, 8 Uhr p. — (II. Periode 1900/1903). — 3 Modelle. — Caliber für Taschenuhrwerke. — Strausak-Sieber, Solothurn (Schweiz); registriert den 9. Juli 1900.
- Nr. 5212. 22. Juni 1898, 8 Uhr p. — (II. Periode 1900/1903). — 2 Muster. — Plakate. — Schmuziger & Co, Aarau (Schweiz); registriert den 5. Juli 1900.
- Nr. 5242. 28. Juni 1898, 7 1/2 Uhr p. — (II. Periode 1900/1903). — 1 Modell von 7. — Schallfänger für Stethoskope. — Carl Walter-Biondetti, Basel (Schweiz); registriert den 6. Juli 1900.
- Nr. 5244. 28. Juni 1898, 2 h. p. — (II. Periode 1900/1903). — 1 modèle. — Calibre de montre. — Louis Houriet-Wuille, St-Imier (Suisse); enregistrement du 5 juillet 1900.

Löschungen. — Radiations.

- Nr. 2020. 3. Mai 1895. — 1 Modell. — Uhren.
- Nr. 5089. 4. Mai 1898. — 2 modèles. — Mouvements de montres.
- Nr. 5090. 5. Mai 1898. — 50 Muster. — Mechanische Baumwollstickereien.
- Nr. 5092. 5. Mai 1898. — 50 Muster. — Stickereien.
- Nr. 5094. 7. Mai 1898. — 2 Modelle. — Künstliche Edelweisspflanzen in Töpfen, Bilderrahmen.
- Nr. 5095/5096. 6. Mai 1898. — 2 Depots zu 50 Mustern. — Stickereien.
- Nr. 5097. 7. Mai 1898. — 50 Muster. — Buntgewobene Baumwollwaren.
- Nr. 5098. 7. Mai 1898. — 36 Muster. — Buntgewobene Baumwollwaren.
- Nr. 5099. 7. Mai 1898. — 1 modèle. — Médailon-montre.
- Nr. 5100. 10. Mai 1898. — 10 modèles. — Châtelaines avec montres et boîtes de pendulettes.
- Nr. 5101. 10. Mai 1898. — 50 Muster. — Stickereien.
- Nr. 5103. 14. Mai 1898. — 50 Muster. — Baumwoll- und Seidenstickereien (sog. Spitzen).
- Nr. 5104. 13. Mai 1898. — 3 Muster. — Illustrations- und Reklame-Kartenbriefe.
- Nr. 5117. 13. Mai 1898. — 1 modèle. — Lampe électrique à incandescence.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle

Verschiedenes. — Divers.

Deutsche Mühlenindustrie. Den deutschen Aktienmühlen kann man, der Berliner Finanz- und Handelszeitung zufolge, was das Jahr 1899 betrifft, kein besonderes Lob spenden. Es sind ihrer 42 mit einem Aktienkapital von 36 Mill. Von 40, von denen Angaben über die Dividendenverteilung vorlagen, konnten nur 28 Dividenden verteilen, und zwar zusammen

M. 1,675,825 oder M. 59,850 pro Mühle. Es kommen im Durchschnitt 5,86 % Dividende auf diese 28 Mühlen. Die höchste Dividende zahlte die Königsberger Walzmühle, nämlich 12 % (im Vorjahre 8 %), dann folgten die Eiserfelder Walzmühle, die Magdeburger Mühlenwerke, die Hermannmühlen, Posen, mit je 10 %, die Kunstmühle Tivoli, München, mit 9 %, die Ludwigshafener Walzmühle mit 8 %, die Rbume-Mühle, Northeim und die Burier Walzmühle mit je 7 %. Weiter verteilten die Wittener Walzmühle 6 1/2 %, dann folgten vier Mühlen mit einer Dividende von 6 %, sechs mit 5, drei mit 4, eine mit 3 1/2, eine mit 3, drei mit 2 und eine mit 1 1/2; zwölf Mühlen (30 %) konnten überhaupt keine Dividende verteilen. Auf die 40 berichtenden Mühlen kommt sonach nur eine durchschnittliche Dividende von 3,97 %. Die Verluste aus dem laufenden und aus dem Vorjahre betrugen von 7 Firmen zusammen M. 829,862, im Durchschnitt für jede Mühle M. 118,551. Die nicht exportierenden Mühlen haben im allgemeinen bessere Resultate erzielt, als die Exportmühlen.

Production de l'huile d'olive en Italie pendant l'année 1899/1900.

Le ministère royal de l'agriculture vient de publier les renseignements recueillis sur la production de l'huile d'olive en Italie, en 1899/1900, par les préfetures, les écoles pratiques, spéciales et supérieures d'agriculture, les comices et associations agraires ainsi que par les agriculteurs les plus importants.

Il résulte de cette enquête que la dernière récolte a été très mauvaise dans l'Italie entière. On évalue l'huile d'olive produite en 1899/1900 à 920,000 hectolitres; soit 1,600,000 hl de moins que l'année précédente qui a été considérée comme ayant donné une moyenne normale.

La floraison de l'olivier n'a pu se développer dans plusieurs régions, et, par suite de la sécheresse de la température dans les provinces où l'olive a pu mûrir, les fruits sont restés ligneux. D'autre part, la «mosca olearia» qui a atteint tous les oliviers du royaume a détruit presque entièrement les olives, qui ont partout produit une huile de mauvaise qualité.

Le tableau suivant, qui contient les résultats constatés dans chaque région de l'Italie pendant les quatre dernières années, permet de se rendre facilement compte des pertes supportées par l'agriculture italienne en 1899/1900.

Années 1896—97	1897—98	1898—99	1899—1900
Hectolitres			
Lombardie	3,180	4,400	4,600
Vénétie	4,500	8,700	4,400
Ligurie	28,490	57,000	128,000
Emilie	6,660	8,500	5,400
Marche et Ombrie	174,690	116,000	185,000
Toscane	132,230	92,000	345,000
Latium	29,610	41,400	125,000
Adriatique méridionale	816,760	637,000	910,000
Méditerranée méridionale	311,510	509,000	339,000
Sicile	331,690	302,000	400,000
Sardaigne	23,880	84,000	53,600
Total pour le royaume	1,912,000	1,800,000	2,500,000

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Société des Tramways de Fribourg.

Assemblée générale extraordinaire.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale extraordinaire sur le vendredi 17 août 1900, à 8 heures du soir, à la Grande salle de l'Hôtel du Faucon, à Fribourg, avec l'ordre du jour suivant:

Proposition de modification de l'art. 17 des statuts.

Assemblée générale ordinaire.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire le même jour, à la même heure et au même local, avec l'ordre du jour suivant:

- 1° Approbation des comptes et rapport des censeurs.
- 2° Décharge au conseil d'administration.
- 3° Fixation du nombre des membres du conseil d'administration (art. 17 révisé).
- 4° Nomination de trois membres du conseil d'administration pour une période de trois ans en remplacement de MM. Sallin, directeur; Léon Genoud, député, et Weck, ingénieur, rééligibles et d'un membre pour une période de deux ans en remplacement de M. Perrier, juge fédéral, dont les fonctions sont incompatibles.
- 5° Nomination des censeurs en remplacement de MM. Glasson, directeur, et Monney, receveur, rééligibles.
- 6° Eventuellement nomination des représentants de l'état, et de la commune au sein du conseil d'administration.
- 7° Rapport au sujet de l'extension du réseau et des contrats passés avec l'état et la commune.

Pour assister à ces séances, Messieurs les actionnaires devront présenter leurs actions avant le 17 août, à midi aux guichets de la Banque de l'état, de la Banque cantonale, de la Banque populaire à Fribourg ou de leurs succursales, ou au siège social de la société des tramways, Grand rue n° 14, à Fribourg, où il leur sera délivré des cartes d'admission.

Le rapport des censeurs et les comptes de 1899 seront à la disposition de M. M. les actionnaires aux guichets des banques indiquées ci-dessus et au siège social de la société dès le 1er août 1900.

Fribourg, le 24 juillet 1900.

Au nom du conseil d'administration,
(1257) Le Vice-président:
J. Sallin, directeur.

Hypothekbank Zürich.

Die definitiven Titel unseres Obligationenanleihe, Serie C, vom 1. Juni 1900 sind erschienen und können von heute an gegen Rückgabe der Lieferscheine an unserer Kasse in Empfang genommen werden.

Zürich, den 18. Juli 1900.

(1284)

Die Verwaltung.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

Die Zimmer-, Dachdecker- (Schiefer und Holzcement), Spengler- und Glaser-Arbeiten für das Postgebäude in Herisau werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben.

Pläne, Vorausmasse und Angebotformulare sind im Baubureau des Postgebäudes in Herisau zur Einsicht aufgelegt. (1255)

Uebernahmestoffen sind verschlossen, unter der Aufschrift: «Angebot für das Postgebäude Herisau» bis und mit dem 7. August nächsthin franko einzureichen an

Die Direktion der eidg. Bauten.

Bern, den 24. Juli 1900.



MOESLE & CO. ZÜRICH.

Dampfkessel-Armaturen.

Automat-Dampfpumpen,
beste Kesselspeisepumpen der Gegenwart.

Brauereipumpen,
Schachtpumpen,
Seller Restarting Injector,
Wasserstands-Apparate.
Jenkins-Ventile. (37)

WANNER & C^o HORGEN

RIEMENFABRIK.



(357)

Bürgenstock u. Stanserhorn

870 Meter ü. M. am Vierwaldstättersee 1900 Meter ü. M.

mittelst deren Bergbahnen (von den Dampfschiffstationen **Kehrten** und **Stansstad**) in kürzester Zeit erreichbar. — Beiderorts grossartige Aussicht, vom Stanserhorn ebenbürtig jener von Rigi und Pilatus. Empfehlenswerteste, lohnendste und billigste Ausflugsorte

— für Vereine und Gesellschaften. —

Bei der Stanserhornbahn Sonntagsbillette Hin- und Rückfahrt à Fr. 5. — (697)

Stelleausschreibung.

Die infolge Todesfall erledigte Stelle des Chefs der III. Abteilung der Oberzolldirektion (Handelsstatistik) wird hiermit zur Wiederbesetzung ausgeschrieben. Bewerber müssen gute allgemeine Bildung und besonders tüchtige volkswirtschaftliche Kenntnisse besitzen, sowie der schweiz. Landessprachen kundig sein. Erwünscht sind ferner Kenntnisse des Zollwesens, der kommerziellen und verkehrstechnischen Praxis und der statistischen Arbeiten.

Anmeldungen sind in Begleit der nötigen Ausweise über Bildung und bisherige Thätigkeit bis 8. August nächsthin der unterzeichneten Stelle einzureichen, welche auch über die Obliegenheiten der Beamtung und über deren Besoldungsverhältnisse Auskunft erteilt.

Bern, den 24. Juli 1900.

(1251)

Schweiz. Oberzolldirektion.

Mise au concours.

La place de chef de la III^e division de la direction générale des douanes (statistique du commerce), devenue vacante ensuite du décès du titulaire, est mise au concours.

Les candidats doivent posséder une bonne instruction générale, connaître les langues nationales et spécialement avoir des connaissances approfondies d'économie politique. Il est, en outre, désirable que les postulants soient familiarisés avec l'organisation douanière, avec la pratique commerciale, le trafic des marchandises et les travaux de statistique.

Les postulants doivent adresser leurs offres, accompagnées des certificats attestant leur capacité et d'un curriculum vitae, d'ici au 8 août prochain, à la direction soussignée, qui fournira les renseignements nécessaires sur les devoirs de cette charge et sur le traitement qui y est affecté.

Berne, le 24 juillet 1900.

(1252)

Direction générale des douanes.

Société anonyme
du

Grand-Hôtel du Lac de Joux au PONT (Vallée de Joux).

Messieurs les actionnaires sont avisés que dans sa séance du 21 juillet courant, le conseil d'administration a décidé, en conformité de l'article 4 des statuts, l'appel du 2^m cinquième, soit fr. 100 par action, pour le 20 août prochain.

Les versements seront reçus chez

M. Henry Boveyron, Banquier,

Boulevard du Théâtre 5, GENÈVE.

(1256)

A la même adresse, Messieurs les actionnaires peuvent retirer leurs certificats provisoires contre la remise du récépissé du 1^{er} versement.

Die „Keystone“

ist die beste, solideste und billigste (1202)

Schreibmaschine

der Gegenwart.

Preis nur Fr. 225.

Alleinvertreter für die Schweiz

Billwiller & Kradolfer

Zürich IV

Clausiusstrasse 4.

RUDOLF MOSSE

grösste Annoncen-Exped. d. Kontinents
(gegründet 1867).

BERN

(Vertreter: C. Tenger, Amtsnotar,
Waisenhausplatz 23.

Aarau - Basel - Biel - Chur - St. Gallen -
Glarus - Lausanne - Luzern - Rapperswil -
Schaffhausen - Solothurn - Zofingen.

Centralbureau für die Schweiz:

Zürich

empfiehlt sich zur Besorgung von

Inseraten

in alle schweizerischen und ausländischen Zeitungen, Fachzeitschriften, Kalender, Reise- und Kurabücher, ohne Ausnahme zu Originalpreisen und ohne alle Nebenspesen.

Bei grösseren Aufträgen höchster Rabatt.

Geschäftsprinzip: Prompte, exakte und solide Bedienung. Diskretion!

Zeitungs-Katalog gratis und franko.

Hammond

Schreibmaschine

nagelneu, für Fr. 320 statt Fr. 570 zu verkaufen. (1254)

Schriftliche Anfragen sub Chiffre Z B 431 befördert Rudolf Mosse in Basel.

Société Immobilière de Caux.

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires de la Société immobilière de Caux est convoquée pour le jeudi, 9 août 1900, à 2^h heures de l'après-midi, au Grand-Hôtel de Caux.

Ordre du jour:

- 1^o Lecture du procès-verbal de la dernière assemblée générale.
- 2^o Lecture du rapport du conseil d'administration.
- 3^o Lecture du rapport des contrôleurs.
- 4^o Discussion et votation sur les conclusions de ces rapports. Fixation du dividende.
- 5^o Nomination des contrôleurs.
- 6^o Propositions individuelles.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront à la disposition de MM. les actionnaires au siège de la société, à Caux, dès le 28 juillet 1900.

Les cartes d'admission à l'assemblée générale seront délivrées sur présentation des titres du 23 juillet au 8 août 1900, chez

MM. A. Cuénod et Cie., à Vevey,
à la Banque de Montreux, à Montreux,
à la Banque d'Escompte et de Dépôt, à Lausanne.

Caux, le 4 juillet 1900.

(1245)

Le conseil d'administration.

Appenzeller-Bahn.

Verzinsung des Obligationen-Kapitals zweiter Hypothek
(mit bedingter Verzinsung) vom Jahre 1886.

Die Einlösung der Zinscoupons Nr. 4 dieser Obligationen zweiten Ranges mit Fr. 5 geschieht ab 21. Juli 1900

beim Schweizerischen Bankverein in Basel, sowie
bei der Bank für Appenzel A.-Rh. in Herisau

(Mittwoch und Samstag auch auf dem Comptoir in St. Gallen).

Herisau, den 18. Juli 1900.

(1287)

Die Betriebsdirektion.

Aktiengesellschaft

Elektrizitätswerk a. d. Sihl.

Der Coupon Nr. 6 unserer Aktien kann laut Beschluss der heutigen Generalversammlung mit Fr. 25 an unserer Kasse, sowie bei den Banken Aktiengesellschaft Leu & Cie. in Zürich und Bank Wädensweil in Wädensweil spesenfrei eingelöst werden. (1253)

Wädensweil, 23. Juli 1900.

Der Verwaltungsrat.